

Tagesimpuls am 3. Februar 2021



Heute feiern wir den Heiligen Blasius, einen Märtyrer, der im 4. Jahrhundert Bischof von Sebaste war, das in der heutigen Türkei liegt. Er ist einer der vor allem in unserer Gegend sehr verehrten 14 Nothelfer. Es wird erzählt, dass er während seiner Gefangenschaft einen Mithäftling vor dem Erstickungstod gerettet hat, der beinahe an einer Fischgräte erstickt wäre. Mitten in der Erkältungszeit wird seit Jahrhunderten an seinem Gedenktag der Blasiussegen gespendet, der dementsprechend vor Halskrankheiten schützen soll. Der Priester hält beim Blasiussegen zwei gekreuzte Kerzen vor den Halsbereich und spricht einen dieser beiden Segensprüche: „Der allmächtige Gott schenke dir Gesundheit und Heil. Er segne dich auf die Fürsprache des heiligen Blasius durch Christus, unsern Herrn“ oder „Auf die Fürsprache des heiligen Blasius bewahre dich der Herr vor Halskrankheit und allem Bösen. Es segne dich Gott, der Vater und der Sohn und der Heilige Geist.“ Wenn wir die Segensprüche genau verinnerlichen, dann wird uns durch sie nicht nur der Schutz vor einer Erkältung gewährt, nein: Gesundheit und Heil betreffen den ganzen Körper über den Hals hinaus. Und: es wird der Schutz vor allem Bösen über uns erbeten. Wir stehen also mit Hilfe des Heiligen Blasius ganzheitlich unter dem Schutz Gottes: Mit Leib und Seele. Welch schöner und tröstlicher Gedanke in diesen Tagen!

von Ralph Olbrich